



GLOCKEN



Bissendorf • Bissendorf-Wietze • Gailhof • Kleinburgwedel-Wietze
Scherenbostel • Schlage-Ickhorst • Wennebostel • Wiechendorf

September -
November 2019

Was gibt uns Halt
in haltlosen Zeiten?



Hält das?" – den Blick nach unten, die Hand verkrampft sich am Seil. Ich spüre den Klettergurt, bei jeder Bewegung klingt es nach Metall von den Karabinern und Abseilachtern. Alles ist gut vorbereitet. Ich bin gut vorbereitet. Nur auf einen klitzekleinen Moment nicht: Für eine Sekunde muss ich jetzt vertrauen. Muss mit der rechten Hand Seil nachgeben und mich nach hinten lehnen und zwar über den Punkt hinaus. Ich muss loslassen.

Ein Ausflug in die Berge ist wertvolle Erfahrung. Unmittelbar wird das Ego zurechtgestutzt und man lernt den Blick nach oben – nicht umsonst ist die Heilige Schrift voll von „Bergen“. Es ist der Berg, an dem Gott und seine Menschen immer wieder zusammenkommen. An den Bergen zeigt sich Gottes Stärke. Und Jerusalem liegt hoch auf dem Berg.

Wer in den Bergen unterwegs ist, fragt sich in besonderer Weise, was ihm Halt gibt. Denn wenn es steil und anstrengend wird, braucht es einen festen Grund. Wenn ich probiere, es den Bergläufern gleich zu machen, die mit leichtem Schritt und speziellen Turnschuhen scheinbar mühelos an mir vorbeiziehen, merke ich, dass nach ein paar über Unsicherheiten gleitenden Schritten wieder fester Halt nötig ist. Wer hier unterwegs ist, der erfährt, dass es einen festen Stand braucht, dass man nur vom festen Boden den Sprung wagen kann und wie gut eine gereichte Hand tut. Oder ein sicheres Seil, das einen von oben her sichert.

Reichlich Möglichkeiten also, in Gedanken auch dem nachzugehen, was mich im Leben trägt und mir Halt gibt. So vieles scheint gerade spröde zu werden. „Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen – woher kommt mir Hilfe?“, fragt Psalm 121.

„Hält das?“ – es hält. Wenn ich jetzt in den Knien federe und mit den Füßen leicht abstoße – dann kommt kurz danach die Belohnung. Ich spüre Leichtigkeit, Freiheit – und Sicherheit im Seil, das mir Halt gibt.

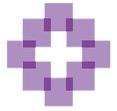
Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen.

Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom HERRN, der Himmel und Erde gemacht hat.

Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich behütet, schläft nicht.

(Psalm 121)





HALT IN HALTLOSEN ZEITEN.

Was trägt in Zeiten von Heimatlosigkeit und Alternativlosigkeit?



Im Gespräch mit:
Dr. Petra Bahr,
Regionalbischöfin, Autorin

Mittwoch, 13. November, 19.30 Uhr,
St. Michaelis-Kirche, Bissendorf

Landessuperintendentin Dr. Petra Bahr ist am **13. November** zu Gast in der St. Michaelis-Kirche und geht der Frage nach: Was gibt Halt, wenn „kein Halten mehr“ ist? Hören Sie, welche Antworten sie findet und kommen mit ihr darüber ins Gespräch.

„Ausgeliefertsein“ ist ein neues Grundgefühl. Immer mehr Menschen fühlen sich ohnmächtig gegenüber dem, was kommt. Sogar Freiheit wirkt mehr und mehr als eine Überforderung. Regionalbischöfin Petra Bahr geht es nicht um große Begriffe, sondern um die Umsetzbarkeit im Alltag. Was bedeutet „verlässlich sein“, „nachsichtig sein“, „glaubhaft sein“? Was „vertrauen“, „wertschätzen“, „loben“? Wann ist man mutig, leidenschaftlich, überzeugend, entschieden, besonnen, vernünftig? Wie lassen sich diese Wörter mit Leben füllen, wie lassen sie sich leben – ohne dabei von den eigenen Ansprüchen oder denen anderer überfordert zu werden?

Petra Bahr zapft die vergessenen Quellen unserer Kultur an, nimmt Selbstverständlichkeiten in den Blick, die noch nicht verloren sind – gute Ressourcen für das Überleben von Menschlichkeit und Freiheit, von Mut und geteilter Zuversicht. Sie fragt nach innerer Heimat in Zeiten der Heimatlosigkeit, nach dem, was trägt, tröstet und Hoffnung gibt.

Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr.

Landessuperintendentin Dr. Petra Bahr ist als Regionalbischöfin für die 220 Kirchengemeinden und mehr als 440 Pastorinnen und Pastoren im Sprengel Hannover zuständig. Von 2006 bis 2014 war sie Kulturbeauftragte des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und Leiterin des Kulturbüros der EKD. Von 2014 bis 2016 leitete sie die Hauptabteilung Politik und Beratung der Konrad-Adenauer-Stiftung. Petra Bahr ist Autorin mehrerer Bücher und schreibt regelmäßig für überregionale Zeitungen.

Halt in haltlosen Zeiten.

Mit Engagement gegen Unsicherheit

Klimawandel, Glaube und Kirche, Politik, Gesellschaft und Familie, Soziale Netzwerke, Migration – Themen, die uns bewegen und Unsicherheit hervorrufen, gibt es viele. Wenn Dr. Petra Bahr mit ihrem Besuch und Vortrag den Blick von außen nach Bissendorf trägt, so schauen wir: Wer übernimmt in unserer Kirchgemeinde und in der Wedemark Verantwortung? Wer lässt Unsicherheit zu Halt werden? Wir haben sie gefunden und gefragt: Warum engagiert ihr euch und was gibt euch dabei Halt?

Thorsten Buck, Barbara Schreiber

Kirche in heutigen Zeiten?

Auf der einen Seite erleben wir, dass Menschen ihre Kirche wichtig ist und dass die Angebote unserer Gemeinde gut angenommen werden – und gleichzeitig kehren unverändert viele Gemeindeglieder uns durch einen Kirchenaustritt den Rücken. Im Kirchenvorstand wird immer wieder um den richtigen Weg für unsere Gemeinde gerungen.

„Mit vielen anderen finde ich in St. Michaelis Stille und Orientierung. Ich möchte Teil der Gemeinschaft sein, die anderen die Erlebnisse ermöglicht, die mich geprägt haben. Und mir macht Mut, wie nachhaltig das Engagement für unsere Gemeinde wirkt, wenn ich an das Vogesenzeltlager oder die Pfarscheune denke.“

(Christoph Biester, Kirchenvorsteher)

„Ich glaube fest, dass Kirche eine Zukunft hat, wenn sie den Menschen freundlich, zugewandt und fröhlich begegnet. Und trotzdem gilt es, Vertrautes zu bewahren. Es ist mir wichtig, christliche Werte lebendig zu halten – das tut unserer Gesellschaft und unserer Gemeinschaft gut.“

(Elisabeth Wöbse, Vorsitzende Kirchenvorstand)

Politik vor Ort

Politikverdrossenheit und politisches Desinteresse – dem stellen sich gerade an der Basis Menschen entgegen. Sie bringen sich ein, um ganz konkret das Leben vor Ort mitzugestalten.

„Ich engagiere mich in der Kommunalpolitik, weil ich auf ›kleiner‹ Ebene in unserer Gemeinde Dinge mitgestalten möchte. Gerade auf kommunaler Ebene ist dies oft relativ (erfolgreich) praktikabel zu erreichen. Ich möchte, dass ein soziales Gleichgewicht im Dorf vorherrscht und es für alle möglich ist, ihre Kinder in einer intakten Umwelt mit gleichen Bildungs-Chancen aufwachsen zu sehen. Durch das Mitwirken in der Kommunalpolitik erlange ich selbst einen gewissen ›Halt‹. Ein großes Anliegen ist es mir, dass unsere Gemeinde bunt und offen für alle Menschen ist. Gegen den zunehmenden Populismus und die Fremdenfeindlichkeit sollten wir uns alle einsetzen – in der Politik und im privaten Umfeld.“

(Jörn Albes, Ortsrat Bissendorf)

Arbeit mit Geflüchteten

Europa tut sich schwer, einen humanen und gemeinsamen Weg zu finden, um mit den Herausforderungen der Migration umzugehen. Die evangelische Kirche setzt sich für die Seenotrettung im Mittelmeer ein und ist an vielen Stellen engagiert. Integration aber beginnt an der Haustür – deshalb engagieren sich die Ehrenamtlichen, die sich im Netzwerk Miteinander.Wedemark organisieren, für das Zusammenleben vor Ort. Sie berichten von Momenten von Nächstenliebe und Neugier, aber auch von Hochachtung und Staunen in der Begegnung mit Männern, Frauen und Jugendlichen, die jede und jeder ihre eigene Geschichte mitbringen.

„Aus Helfern und Hilfsbedürftigen werden zunehmend vertrauensvolle Partnerschaften auf Augenhöhe. Fremde(s) kennenzulernen bereichert und stärkt uns. Wie ein Getreidefeld im Wind: Wenn wir uns gegenseitig in aller Unterschiedlichkeit Halt, Unterstützung und Akzeptanz geben, können wir den Stürmen widerstehen, ohne einzuknicken.“

(Almuth Blanck, Feli Doebeke, Wolfgang Meyer und Martina Paulmann)

Bürgerschaftliches Leben

Oft werden Vereinzelung, Vereinsamung und schwindendes gesellschaftliches Engagement beklagt – die Freiwilligenagentur hält hier dagegen: Im Mehrgenerationenhaus Wedemark bringt sie Menschen zusammen und stärkt große und kleine Initiativen.

„Wir bauen Brücken zwischen Bürgerinnen und Bürgern, die sich engagieren möchten und gemeinwohlorientierten Organisationen. Wir beobachten die Veränderungen in der Gesellschaft und greifen aktuelle Themen auf – durch unser buntes Angebot versuchen wir, den Mensch Halt und Anerkennung zu geben. Dabei arbeiten wir mit vielen Partnern vor Ort zusammen, um dem Zusammenleben in der Wedemark neue Impulse zu geben. Was uns bestärkt? Dass unsere Angebote so gut angenommen werden.“

(Daniel Diedrich, Freiwilligenagentur Wedemark)

Gesellschaft und Familie

So wie sich die familiären Strukturen in unserer modernen Gesellschaft stark verändert haben, so hat sich auch der Erziehungsstil vom Befehle geben, wie es in den 50-er Jahren noch üblich war, hin zu einem partnerschaftlichen Verhältnis zwischen Eltern und Kindern gewandelt. In gleichem Maße sind aber auch die Erwartungen an Eltern gestiegen. Sie sollen alles über das richtige Impfen, Bioprodukte oder Medienkonsum wissen – im realen Alltag versagt da schon mal der am Abend gelesene Ratgeber und es bleiben Fragezeichen. Die evangelische Kirche setzt sich für Familien und Kinder ein und will sie unterstützen.

„Von überall strömen Informationen und Ratschläge auf junge Eltern ein. Das kann ganz schön verunsichern. Das ist sicher ein Grund, warum unsere geleiteten Säuglingsgruppen immer belegt sind. In vertrauter Umgebung und vertrautem Kreis fällt es leichter, sich zu öffnen und Erfahrungen und Befindlichkeiten auszutauschen. Bei den Kontaktgruppen kann man schon früh Kontakte zu anderen Familien aufbauen. Wer sich verstanden und angenommen fühlt, fühlt sich leichter. Das gibt Halt und Orientierung. Und weil wir uns unter dem Dach der St. Michaelis-Kirche treffen, ist Gottes Segen über allem.“

(Claudia Schwarz, Jasmin Meine, Kirsten Wilkes; Eltern-Kind-Kontakt-Gruppen, St. Michaelis-Gemeinde)

#JungeGemeinde

„Entdecken! Forschen! Wissen schaffen!“
Entdeckertag in Gailhof

8. September, 11.00 – 17.00 Uhr,
Jugendgästehaus Gailhof

Die Evangelische Jugend Bissendorf ist mit dabei, wenn am 8. September der 32. Entdeckertag der Region Hannover auf dem Gelände des Jugend-, Gäste- und Seminarhauses Gailhof veranstaltet wird.

Von Hüpfburg und Zauberkinos basteln, bis hin zu Bungee Run und Kinderzirkus Knalltüte: Auf Klein und Groß wartet ein spannendes Mitmach-Programm. Für das leibliche Wohl sorgt u. a. der CVJM Bissendorf mit seiner Crêperie.



Familien-Gottesdienst

27. Oktober, 11.00 Uhr, St. Michaelis

Beim Familiengottesdienst wird es lebendig in St. Michaelis – alte und neue Lieder und ein Thema zum Mitmachen mit Pastor Thorsten Buck und Team – und den *mini*Konfis des neuen Jahrgangs! Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir ein zum Nudessen im Gemeindehaus.

Kinderkino –
neue Termine und Filme



Am 25. Oktober heißt es um 17.30 Uhr im Gemeindehaus wieder „Film ab!“ – das Michaelis-Kinder-Kino geht in die zweite Spielzeit. Alle Filme beginnen um 17.30 Uhr.

Kinder ab 6 Jahren sind von Oktober bis März eingeladen zu Kinderfilmklassikern und aktuellen Streifen. Der Eintritt für die jungen Zuschauer ist frei, vor Filmstart gibt es für kleines Geld Getränke, Popcorn und die „bunte Tüte“ am Kinokiosk. Im Gemeindehaus kündigen wir per Aushang den kommenden Film an und informieren mit einer jeweiligen Filmbeschreibung über Inhalt, FSK Altersempfehlung und Filmlänge.

Programmorschau:

Da wir aus rechtlichen Gründen die Titel nicht nennen dürfen, als Rätsel:

- 25. Oktober: Mitternacht auf Burg Eulenstein
- 29. November: Ein Freund aus Holz
- 20. Dezember: Weihnachtsfilm nach Wahl

Wir freuen uns auf spannende Kinderkino-Abende!

29. September: Konfigottesdienst zu Beginn Projektphase

Wir feiern Spätaufstehergottesdienst – für unsere Konfis beginnt jetzt die Projektphase und damit eine Zeit, in der die Gemeinde intensiv entdeckt wird. 11.00 Uhr, St. Michaelis-Kirche



Konfi-Kick Off: Das sind die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden nach dem Kennlerntag und einer Nacht im Gemeindehaus.

#JungeGemeinde

Mit dem
**DISCO
BUS**
zur
Under Age Party
im Mehrgenerationenhaus, Gilborn 6

Alle Getränke
1€

02.11.19 | 20.00 Uhr

Musikwünsche an: discobus30900@gmail.com

Einsteigen. Ankommen. Abtanzen.

Samstag, 2. November:

Zum 2. Mal – die Partynacht für alle von 12 bis 15 Jahren! Der Discobus holt euch mit Musik in den Ortsteilen ab – um 0 Uhr spielt der letzte Song. Die Rückfahrt organisiert ihr selbst. Den Busfahrplan findet ihr rechtzeitig unter www.kirche-bissendorf.de.

Krabbelgottesdienst in Resse

29. November, 15.30 Uhr, Kapernaum

Unter dem Motto „Elisabeth, Maria und die Babys im Bauch“ findet am 29. November um 15.30 Uhr der vierte Resser Krabbelgottesdienst statt. Vorbereitet hat ein kleines Team den Gottesdienst. Eingeladen sind Kinder von 0 bis 4 Jahren mit ihren Eltern, Geschwistern und Großeltern in die Martin-Luther-Str. 10 in Resse. Der Gottesdienst soll nicht länger als 30 Minuten dauern.



Familiengottesdienst zum Advent

1. Dezember, 11.00 Uhr, St. Michaelis

Advent für Groß und Klein – wir feiern Familiengottesdienst in St. Michaelis. Mit Diakonin Beate Harms, Pastor Thorsten Buck und Team.

Krippenspiel Scherenbostel

Für das Krippenspiel Heiligabend 2019 in Scherenbostel, Fuhrenkamp 3, sucht das bewährte Team um Karen Tabke und Tanja Riemer wieder motivierte Kinder zwischen 5 und 14 Jahren. Ein erstes Treffen findet am **15. November um 15.30 Uhr** in der Turnhalle Scherenbostel statt. Genauere Informationen gibt es unter kata1973@t-online.de.

Der Krippenspielgottesdienst findet traditionell am Nachmittag des Heiligen Abends in der Turnhalle Scherenbostel statt und wird musikalisch von den Bläsern um Familie Thies begleitet.

Eltern-Kind-Kontaktgruppen im Gemeindehaus St. Michaelis

■ Kurse für Eltern mit Säuglingen

(angelehnt an DELFI-Kurse)

Sie haben ein Baby und suchen neue Kontakte. Sie wollen sich informieren, vor allem Erfahrungen austauschen und in einer geleiteten Gruppe singen, spielen und Spaß haben.

Gruppentreffen: 1 x pro Woche 90 min.

Nach Bedarf besucht uns eine Hebamme.

Anmeldungen für den nächsten Kurs für Babys, die Juli 2019 und später geboren sind, bitte jetzt!

Anmeldung und Info: Claudia Schwarz, Tel. 60287
E-Mail: eltern-kind@kirche-bissendorf.de

■ Rückbildungskurse

Information und Anmeldung:

Katrin Timm (Physiotherapeutin)

E-Mail: physio-fem@gmx.de

■ Musikgartenkurse

für Kinder von 18 Monaten bis 3 Jahren

Information und Anmeldung:

Elke Engler, Tel. 05136 / 878948

CVJM-Gruppe

Jeden Freitag von 19.00 – 21.30 Uhr
in der Pfarrscheune St. Michaelis
Musik, Spiele, Filme und mehr
Info: vorstand@cvjm-bissendorf.de
Leitung: René Höfer



#JungeGemeinde



KIRCHE MIT KINDERN

Kindergottesdienst

Wir laden alle Kinder im Alter ab 5 Jahre bis zur dritten Klasse ganz herzlich zum Kindergottesdienst ein:

Sonntag, 22. September von 10.00 bis 12.00 Uhr

„Achtung: Gottes Engel!“ – Was tun Engel? Wer schickt sie? Wo wird von ihnen erzählt? Fragen über Fragen und wir finden Antworten.

Sonntag, 17. November von 10.00 bis 12.00 Uhr

„Alles hat seine Zeit“ – Vom Kommen und Gehen, vom fröhlich sein und traurig sein ...

Für alle Fröhlichsteherkinder und Eltern, die den Gottesdienst in der Kirche um 9.30 Uhr besuchen möchten, sind wir schon ab 9.30 Uhr für die Kinder da. Herzlich willkommen!

„Schau dich an!“

Kinderbibeltage in den Herbstferien

In der 2. Herbstferienwoche ist es wieder soweit! Vom 15. bis 19. Oktober jeweils von 9.30 bis 12.00 Uhr laden wir alle Kinder der 1.-4. Klasse zu unseren Kinderbibeltagen ein. Wir wollen mit den Kindern im Gemeindehaus, auf dem Außengelände und in der Kirche den Psalm 139 entdecken: „Schau dich an!“ Die Gefühle, die der Psalm zum Ausdruck bringt und die durch Erzählungen aus dem Leben von Petrus verdeutlicht werden, begegnen uns in den vier Tagen. Und so ist der Titel der Kinderbibeltage auch ganz bewusst als Ermutigung gemeint. „Schau dich an! – Du darfst dich wunderbar fühlen“. Anmeldungen online unter <https://www.kirche-bissendorf.de/kinderbibeltage.html>. Anmeldungen per E-Mail an: harms.beate@t-online.de. Bitte geben Sie dazu folgende Daten an: Vor- und Nachname des Kindes, Alter/Schulklasse, Adresse und Telefonnummer. Weicht der Nachname des Kindes vom Familiennamen ab: bitte diesen dazuschreiben. Kosten: 10 Euro. Anmeldeschluss: 2. Oktober! Alle angemeldeten Kinder bekommen einen Infobrief.

Diakonin Beate Harms

Was bleibt vom Glauben nach der Konfirmation?

Glaube heißt ... Ja, was eigentlich? Das haben wir bereits in der letzten Sommer-Ausgabe der Glocken Jugendliche und Erwachsene aus unserer Gemeinde und dem Kirchenkreis gefragt. Lesen Sie nun weiter, welche Antworten es auf Fragen wie „Was verbindet Du mit Glauben? Was bewegt Dich dazu, Dich in der Gemeinde zu engagieren? Wie hast Du die Konferzeit erlebt?“ geben kann. Die ausführlichen Texte finden Sie unter www.kirche-bissendorf.de.

Was mich in der Gemeinde nach der Konfirmation gehalten hat, waren die Leute. Du kannst etwas selber gestalten; Ideen werden umgesetzt. Ich habe schon während der Konferzeit beim Kindergottesdienst geholfen, hat mir echt gut gefallen – und habe es weiter gemacht. Mir gefällt die Atmosphäre: Hier kann ich ich selbst sein. Die Gemeinschaft ist mir besonders wichtig. Denn Glaube hat viel mit Gemeinschaft zu tun. Jesus, Gott ist so abstrakt. Aber die Konfis zu sehen, die stolz sind, im Gottesdienst mitzuwirken – das war schön für mich.

Sarah, 15

Am Konfer fand ich cool, dass man neue Dinge kennengelernt hat. Ich mache z. B. Kindergottesdienst. Ich empfinde die Gemeinschaft besonders gut, zum Beispiel auf der Konferfahrt. Ich glaube an Gott – vor der Konferzeit habe ich noch nicht so stark geglaubt. Ich habe das Gefühl, dass da immer einer ist. Ich dachte, dass Kirche voll langweilig ist. Aber die Gottesdienste sind ansprechend gestaltet. Wenn man in der Kirche war, ist man hinterher freier.

Leni, 13, Konfirmandin

#JungeGemeinde

Nach meiner Konfirmandenzeit bin ich auf Sommerfreizeit unserer Kirchengemeinde nach Schweden gefahren. Das hat mir so gut gefallen, dass ich mich anschließend gerne weiter in der Kirche engagieren wollte. Vor Allem das Gestalten von Jugendgottesdiensten macht mir sehr viel Spaß, weil ich dabei ganz frei und persönlich meine eigenen Ideen von Gott und der Kirche entwickeln und anderen Menschen mitgeben kann. Mein Glaube ist ein selbstgeschriebenes Lexikon für die wirklich wichtigen Fragen, Gemeinschaft, Freiraum zum Abschalten, Besinnlichkeit, Erfüllung, Gänsehaut bei „Oh Du Fröhliche“ am Heiligen Abend, Glück und Vollkommenheit in mir selbst. Der Glaube ist etwas, das auf eine ganz besondere Art verbindet. Ich habe das Gefühl, Menschen sehr schnell auf einer ganz anderen Ebene kennenzulernen - sehr viel persönlicher, emotionaler und intensiver.

*Luis, 17, Evangelische Jugend
im Kirchengkreis Burgwedel-Langenhagen,
St. Petri Kirchengemeinde Burgwedel*

Heute ist Glaube für mich selbstverständlich. Als ich in der DDR konfirmiert wurde, war das noch anders. Da kostete es Mut, sich offen zum Glauben zu bekennen. Glaube spüre ich jetzt vor allem in Momenten, in denen ich versuche, mich auf die wichtigen Dinge im Leben zu besinnen: Wie wir Menschen miteinander umgehen, wie ich mich in eine Gemeinschaft einbringe. Im Alltag ist oft so viel anderes wichtig. So versuche ich jeden Morgen pünktlich um 8 Uhr meine Arbeit zu erreichen, um noch die Glocken einer nahegelegenen Kirche zu hören und inne zu halten.

Barbara, 43

Für mich ist Glauben Rückhalt. Wenn es mir mal nicht gut geht, denke ich an meinen Konfirmationsspruch, spreche ihn mir vor - und dann geht es mir wieder besser. Auf den Glauben kann ich mich verlassen, auch in Situationen, in denen ich mich allein fühle. Schon während der Konferzeit habe ich mich beim Kindergottesdienst oder den Kinderbibeltagen engagiert. Das hat mir Spaß gemacht. Deshalb wollte ich dabei bleiben und konnte mir nicht vorstellen, dass die Konferzeit zu Ende geht. Natürlich ist auch die Gemeinschaft, das Zusammensein mit Freunden wichtig.

Johannes, 15

Während der Konferzeit hat mir die Gemeinschaft sehr gefallen. Wir sind eine richtige Gemeinschaft, man wächst zusammen und vertraut einander. Die Pastoren und Diakoninnen sind so nett und freundschaftlich, insgesamt super! Das Wochenende der Konferfahrt wird mir auch immer in Erinnerung bleiben. Ich helfe mit Leni beim Kindergottesdienst mit, das wollen wir auch nach der Konfirmation weiter machen. Das Wort Glaube kann man nicht erklären. Aber ich kann Gott etwas erzählen, er schützt mich und hilft mir.

Katharina, 13, Konfirmandin



Gottesdienste September bis November

Datum	St. Michaelis	Christophorus	... und hier
1.9. Sonntag		11.00 Uhr Gottesdienst <i>Ln. Elisabeth Wöbse</i>	9.30 Uhr, Scherenbostel Gottesdienst <i>Ln. Elisabeth Wöbse</i> 11.00 Uhr, Gailhof, am Feuerwehrhaus Dorf Gottesdienst <i>P. Thorsten Buck</i>
8.9. Sonntag	9.30 Uhr Gottesdienst <i>P. Thorsten Buck</i>		11.00 Uhr, Resse Gottesdienst mit Abendmahl <i>P. Thorsten Buck</i>
15.9. Sonntag	9.30 Uhr Gottesdienst <i>Pn. Wibke Lonkwitz</i>	11.00 Uhr Gottesdienst <i>Pn. Wibke Lonkwitz</i>	
22.9. Sonntag	9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe <i>P. Thorsten Buck</i>		11.00 Uhr, Resse Gottesdienst zum Erntedank <i>Pn. Wibke Lonkwitz</i>
29.9. Sonntag	11.00 Uhr Konfi-Gottesdienst zum Start der Projektphase <i>Team</i>		
6.10. Sonntag	9.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedank mit Taufe <i>Pn. Wibke Lonkwitz</i>	11.00 Uhr, Gottesdienst zum Ernte- dank mit Abendmahl <i>Pn. Wibke Lonkwitz</i>	
12.10. Samstag			18.00 Uhr, Scherenbostel Erntefest im Schützenhaus, Fuhrenkamp 1 <i>Pn. Wibke Lonkwitz</i>
13.10. Sonntag	11.00 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst mit „ <i>Platt schall leven!</i> “ und <i>Ln. Elisabeth Wöbse</i> Begleitung: <i>Posaunenchor</i>		
20.10. Sonntag	11.00 Uhr Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation mit Abendmahl <i>P. Thorsten Buck</i>	11.00 Uhr Gottesdienst <i>Ln. Elisabeth Wöbse</i>	

Gottesdienste September bis November

Datum	St. Michaelis	Christophorus	... und hier
27.10. Sonntag	11.00 Uhr Familien-Gottesdienst zur Begrüßung der miniKonfis <i>P. Thorsten Buck und Team</i>		 WINTERZEIT Dran denken: Am 27. Oktober werden die Uhren um eine Stunde zurückgestellt.
31.10. Donnerstag		18.00 Uhr Abendgottesdienst zum Reformationstag <i>Pn. Wibke Lonkwitz, P. Thorsten Buck</i>	
3.11. Sonntag	17.00 Uhr Hubertusmesse, <i>P. Thorsten Buck</i>		9.30 Uhr, Scherenbostel Gottesdienst <i>Pdn. Karin Ernst</i>
10.11. Sonntag	9.30 Uhr Gottesdienst zum Konfirmation-Jubiläum mit Abendmahl <i>Pn. Wibke Lonkwitz</i>		
17.11. Sonntag Volks- trauertag	9.30 Uhr Friedensgottesdienst mit Konfis <i>P. Thorsten Buck</i>	11.00 Uhr Friedensgottesdienst <i>Team</i>	11.00 Uhr, Resse Friedensgottesdienst mit Konfis <i>Pn. Wibke Lonkwitz</i>
22.11. Freitag	19.00 Uhr Taizé- Andacht <i>P. Thorsten Buck</i>		
24.11. Sonntag	9.30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, <i>P. Thorsten Buck</i>		11.00 Uhr, Resse Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl und Konfis <i>Pn. Wibke Lonkwitz</i>
29.11. Freitag			15.30 Uhr, Resse Krabbelgottesdienst <i>Pn. Wibke Lonkwitz</i>

30 Minuten Auszeit – Taizé-Gebete

30 Minuten Auszeit am Freitagabend.
Vor dem Wochenende eine Andacht
in der Tradition der ökumenischen
Gemeinschaft von Taizé.
In Stille und Gesang beten.

Freitags um 19.00 Uhr in
St. Michaelis, Bissendorf:
22. November,
24. Januar,
28. Februar

Und im Advent:
Licht und Gesang
Am 22. Dezember um 17.00 Uhr
in der Christophoruskirche
in Bissendorf-Wietze.

Was macht eigentlich ...?

Mit der Reihe „Was macht eigentlich ...?“ wollen wir Einblicke in die Arbeit der Gruppen unserer Gemeinde geben. In dieser Folge stellen wir Ihnen das Vogesenzeltlager vor.

Zusammenhalt ohne Grenzen



Was ist ihnen beim Vogesenzeltlager besonders wichtig?

Es ist ein „Mitmach-Zeltlager“. Sprich: Die Kinder im Alter von neun bis 14 Jahren bauen ihre Zelte selbst auf, zimmern Tische und Bänke und helfen beim Kartoffeln schälen. Das Bauholz ist bis zu 20 Jahre alt, denn nachhaltig zu arbeiten, ist den Organisatoren ebenso wichtig wie christliche Werte zu vermitteln. Und wenn die Betreuer mit den Kindern den Zeltlagersong „Zusammenhalt ohne Grenzen“ singen, bringen sie das Zeltlagergefühl auf den Punkt. Das Handy ist in der Natur schnell vergessen, weiß Lara. Entschleunigung, mal fern von Eltern und den Zwängen der Schule zu sein, setzt Kreativität frei, wie Vincent jedes Jahr aufs Neue feststellt. Da wundert es nicht, wenn viele Kinder über die Jahre zu Vogesenzeltlagerfans werden und später auch als Gruppenleiter mitfahren, um dabei zu sein beim Essen in „Los Cantinos“, bei Wanderungen oder beim Lieder singen am Lagerfeuer mit Stockbrot.

Bevor die Kinder und Jugendlichen mit dem Reisebus auf der großen Wiese in Saulxures eintreffen, haben sich einige Betreuer bereits eine Woche zuvor mit mehreren Tonnen Gepäck auf den Weg gemacht – gut, wenn auch alte Hasen dabei sind, die wissen, wie aus dem großen rechteckig zusammengeschnürten Paket in Frankreich ein Küchenzelt wird. Lara schwärmt vom ganzen Team, das „wie eine kleine Familie“ zusammengewachsen ist.

Und worauf freuen sich Lara, Vincent und Mark nach einem Jahr generalstabsmäßiger Planung? Da sprudelt es sofort: Einschlafen unterm Sternenhimmel, Singen am Lagerfeuer, die Feuershow und auch der Aufbau – eben das Gefühl, im Vogesenzeltlager zu sein.

Barbara Schreiber

Infos unter: www.vogesenzeltlager.de

Gott sei mit Dir!“ Pastorin Wibke Lonkwitz steht an einem warmen Sommertag mit 58 Kindern, deren nicht minder aufgeregten Eltern und den Gruppenleitern des diesjährigen Vogesenzeltlagers im Kreis auf dem Parkplatz eines Supermarkts in Wennebostel. Von Hand zu Hand wandert der Reisesegen und dann kann es losgehen nach Saulxures im Nordosten Frankreichs.

Seit über 40 Jahren wiederholt sich diese Vorfreude auf ein Zeltlager mitten in der Natur ohne Strom und fließend Wasser, aber mit viel Spiel, Spaß und Abenteuer. Was der Diakon Helmut Neuber ins Leben gerufen hatte, haben viele begeisterte Ehrenamtliche der Evangelischen Jugend Bissendorf seit 1995 weitergeführt. In diesem Jahr haben Vincent Lubbe, Lara Wesselmäking und Mark Halberstadt zum ersten Mal den Hut auf und bereiten seit gut einem Jahr das Zeltlager in den Vogesen vor. Lara verantwortet die Küche; Mark kümmert sich als „Materialfee“ um die Organisation und Vincent ist für den Einkauf zuständig.

Termine & Einladungen

Dorfjubiläum Gailhof

1. September, 11.00 Uhr, Feuerwehrhaus

Mit einem Gottesdienst im Feuerwehrhaus und anschließender Stärkung feiert Gailhof jedes Jahr das Dorfjubiläum. Den Gottesdienst gestaltet Pastor Thorsten Buck.

Ausflug des Seniorenkreises Bissendorf

12. September, St. Michaelis

Ziel ist eine Fahrt auf der Aller und der Besuch des Museumsdorfes in Winsen/Aller. Gestartet wird um 12.00 Uhr am Gemeindehaus, Rückkehr ist um 18.00 Uhr. Unterwegs gibt es Kaffee und Kuchen. Restplätze können bei Marlene und Feli Doebke unter Tel. 376389 ergattert werden.

Table-Quiz Resse

13. September, 19.00 Uhr, Kapernaum

Am 13. September um 19.00 Uhr findet das erste Table-Quiz in der Resser Kapernaumkirche statt. Die Mitspieler erwartet ein lustiges und unterhaltsames Ratespiel für Erwachsene. Das Wissen der Teilnehmer in Geografie, Kurioses, Sport ... wird geprüft. In Teams von bis zu sechs Personen wird an Tischen gerätselt, geraten und diskutiert. Für Getränke und eine kleine Stärkung wird durch den Kirchenvorstand gesorgt. Tisch-Teams oder kleinere Gruppen und Einzelpersonen können sich unter a.steube@kayo-hannover.de anmelden. Teilnahmegebühr pro Person: 3 Euro.

Resser Frühstück ab 60

24. September, 9.00 Uhr, Kapernaum

Das nächste Resser Frühstück ab 60 findet am 24. September ab 9.00 Uhr statt. Was macht eigentlich der NABU, wenn er nicht auf dem Resser Moorerlebnispfad zu treffen ist? Diese und andere Fragen werden Herr Schwertmann und andere Vertreter des NABU beantworten. Anmeldungen an das Büro der Kirchengemeinde Resse (Tel. 05131/53008).



Geburtskaffee trinken

28. September, 15.00 Uhr, Gemeindehaus

Alle Geburtstagskinder ab dem 75. Lebensjahr des vergangenen Halbjahres sind herzlich am Samstag, 28. September von 15.00 bis 17.00 Uhr ins Gemeindehaus Am Kummerberg 4a eingeladen. Der Besuchsdienst hat wieder seine beliebte Kaffeetafel vorbereitet. „Wir wollen den Tagen mehr Leben geben“, sagen die Mitarbeiterinnen des Ambulanten Hospizdienstes. Wie das geht und warum das eine fröhliche und hilfreiche Arbeit ist, berichten die Koordinatorin und Ehrenamtliche.

Erntedank Michaelis + Christophorus

6. Oktober, 9.30 Uhr, St. Michaelis

Am Sonntag, 6. Oktober um 9.30 Uhr wird die Gailhofer Erntekrone noch einmal in St. Michaelis daran erinnern, dass Wachstum und Gedeihen nicht selbstverständlich sind und wir mit Freude und Dank auch noch Taufe feiern können.

6. Oktober, 11.00 Uhr, Christophorus

Auch in Christophorus wird um 11.00 Uhr Erntedank gefeiert und im Anschluss mit den traditionellen Apfelpfannkuchen von den Früchten der Ernte gezehrt.



Erntefest Scherenbostel

12. Oktober, 18.00 Uhr, Schützenhaus

Traditionell feiert Scherenbostel am Samstag, 12. Oktober um 18.00 Uhr im Schützenhaus Scherenbostel (Fuhrenkamp 1) eine Andacht zum Erntefest. Am Nachmittag binden die Scherenbosteler Kinder eine kleine Erntekrone, dann wird mit der musikalischen Begleitung durch Familie Thies und Verstärkung zusammen gesungen, gebetet und gedankt. Der Abend endet mit Laternenliedern am Lagerfeuer.

Termine & Einladungen

Plattdeutscher Gottesdienst

13. Oktober, 11.00 Uhr, St. Michaelis

Der Gottesdienst am **13. Oktober um 11.00 Uhr** wird gestaltet von Lektorin Elisabeth Wöbse und Mitgliedern des plattdeutschen Gesprächskreises „Platt schall leeven!“. Allen Mitgliedern dieses Kreises liegt der Erhalt und die Pflege der plattdeutschen Sprache, die so ausdrucksstark und liebenswert ist, sehr am Herzen. Wi freu'n uns up veele Besöökers ut Bissendörp un umtoot!

Konfirmations-Jubiläen

Folgende Konfirmationsjubiläen feiern wir dieses Jahr – bitte vormerken, weitersagen und anmelden!



• **Sonntag, 20. Oktober, 11.00 Uhr**
50-jähriges Konfirmationsjubiläum der Konfirmationsjahrgänge 1968 und 1969.

• **Sonntag, 10. November, 9.30 Uhr**
Diamantene Konfirmation (Jg. 1959),
Eiserne Konfirmation (Jg. 1954),
Gnaden Konfirmation (Jg. 1948).

Zu beiden Konfirmations-Jubiläen laden wir alle Ehemaligen, die in den genannten Jahren in Bissendorf oder einem anderen Ort konfirmiert wurden, herzlich ein. Um eine gute Vorbereitung zu ermöglichen, bitten wir um Ihre Anmeldung im Pfarrbüro während der Öffnungszeiten oder auch telefonisch unter Telefon 8770.
Bitte benachrichtigen Sie auch Ihnen bekannte Konfirmand*innen von damals.

Reformationstag

31. Oktober, 18.00 Uhr Christophorus

„Von ganzem Herzen!“ – Ist Kirche für uns Evangelische eine Herzensangelegenheit? Wir feiern Reformationstag mit einem Abendgottesdienst und treffen uns hinterher bei Bier und einer Stärkung rund um den Glockenturm in Bissendorf-Wietze, 18.00 Uhr, Christophoruskirche.

Hubertusmesse

3. November, 17.00 Uhr, St. Michaelis

Das Bläserkorps des Hegerings Wedemark feiert auch dieses Jahr mit uns Hubertusmesse in Bissendorf. Auf Hubertus von Lüttich, Patron der Jägerschaft, wird in der Legende die waidgerechte Jagd zurückgeführt. Im Anschluss laden wir ein zur Begegnung hinter der Kirche.



Ökumenische Gräbersegnung

3. November, 15.30 Uhr, Friedhofskapelle

Immer am Sonntag nach Allerheiligen und Allerseelen werden auf den Friedhöfen in der Wedemark Lichter entzündet und der Verstorbenen mit Gebet und Segen gedacht. Das ist eine typisch katholische Sitte, die Religionspädagogin Betina Schenk seit vielen Jahren in Bissendorf geprägt hat. Eine schöne und würdigende Geste für die Trauernden, stellte Pastorin Wibke Lonkwitz fest. Erstmals beteiligt sich daher das Pfarramt der St. Michaelis-Kirchengemeinde mit Pastorin Wibke Lonkwitz auf dem Bissendorfer Friedhof. Es geht gemeinsam über den Friedhof zu den Gräbern der Familien. Es wird gesungen, gebetet und Lichter entzündet. Treffpunkt ist am Sonntag, 3. November um 15.30 Uhr in der Friedhofskapelle Bissendorf.

Seniorenfrühstück

Wennebostel

**7. November, 10.00 Uhr,
Gasthaus Bludau**



Das Wennebosteler Frühstück findet wieder am 7. November von 10.00 bis 12.00 Uhr statt. Es geht ums Singen und wie das Singen den Novemberblues vertreiben kann. Eine Musikpädagogin mit Flöte und anderen Instrumenten wird mit uns allen einüben, wie man trotz Herbst fröhlich singt. Für das Frühstück werden 10 Euro erhoben. Um besser planen zu können, bitten die Vorbereitenden um eine Anmeldung bei Sieglinde Lemke (Tel. 7822) oder Hannelore Seifert (Tel. 7762).

Termine & Einladungen

Friedensgottesdienst am Volkstrauertag



17. November, 9.30 Uhr, St. Michaelis
friedensklima – Was ist wichtig für ein friedliches Miteinander? Konfirmand*innen gestalten mit Pastor Thorsten Buck den Gottesdienst. Anschließend Kranzniederlegung am Volkstrauertag.

Ewigkeitssonntag

24. November, 9.30 Uhr, St. Michaelis
„Siehe, ich mache alles neu.“ Den Weg der Trauer ein Stück weiter gehen, für unsere Verstorbenen ein Licht der Hoffnung entzünden und es an die Gräber tragen – wir feiern Gottesdienst mit Pastor Thorsten Buck.



Gemeindenachmittag 70 plus in Christophorus

- Donnerstag, 5. September
 - Donnerstag, 10. Oktober
 - Donnerstag, 7. November
- um 15.00 Uhr im Gemeindezentrum

Seniorenkreis Bissendorf und Wennebostel

- Donnerstag, 12. September: P. Buck
- Donnerstag, 10. Oktober: Pdn. Ernst
- Donnerstag, 14. November: Pn. Lonkwitz

Ökumenische Andachten im Seniorenheim Stadtgarten

- Mittwoch, 11. September: P. Buck
- Mittwoch, 25. September: Gem.ref. Schenk
- Mittwoch, 9. Oktober: Pn. Lonkwitz
- Mittwoch, 23. Oktober: Ln. Wöbse
- Mittwoch, 6. November: Fr. Suchi / Fr. Platte
- Mittwoch, 20. November: Buß- und Betttag mit Abendmahl, Pdn. Ernst

Patchwork

Jeden 2. und 4. Montag im Monat ab 19.00 Uhr
im Gemeindehaus St. Michaelis
Info: Frau Leichter, Tel. 6737

„Plattdüütsch bi de Kark“

Plattdeutscher Gesprächskreis „Platt schall leven!“
Jeden 2. und 4. Freitag im Monat
18.00 – 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Michaelis
Info: Elisabeth Wöbse, Tel. 79898

Deutschkurse für ausländische Mitbürger

Jeden Dienstag und Donnerstag von 10.00 bis
11.30 Uhr im Gemeindehaus St. Michaelis
Info: Martina Paulmann, Tel. 0170 / 4542166

Gebetskreis

Jeden Mittwoch, 19.30 Uhr,
im Gemeindehaus St. Michaelis
Ansprechpartnerin: Gerlinde Haug, Tel. 5887228

„Lies mal wieder“ – Lesekreis

jeden 3. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr
im Gemeindehaus St. Michaelis
Info: Marion Müller-Huth, Tel. 582699

Werktags-Gottesdienst, Gailhof

- Dienstag, 24. September: Ln. Wilkens
- Dienstag, 22. Oktober: P. Buck (m. Abendmahl)
- Dienstag, 26. November: Ln. Wilkens

Christophorusbeirat

Um 20 Uhr im Christophorus-Gemeindezentrum

- Montag, 9. September
- Montag, 14. Oktober
- Montag, 11. November

Interessierte Gemeindeglieder
sind herzlich eingeladen.

Kirchenvorstand

Herzlich willkommen zu den öffentlichen
Sitzungen, jeweils um 19.15 Uhr:

- Mittwoch, 18. September St. Michaelis
- Dienstag, 22. Oktober, Christophoruskirche
- Donnerstag, 21. November, St. Michaelis

Musik & Kirche

Can't Stop Singing

Samstag, 21. September, 18.00 Uhr,
St. Michaelis-Kirche Bissendorf

Unter dem Motto „Can't Stop Singing“ lädt der Bissendorfer DaCapoChoir sein Publikum zu einer Reise durch die Klaviatur der musikalischen Emotionen ein. Möchten Sie mit Songs wie „Am Strand“, „True Colors“ und „Can't Stop The Feeling“ entspannt den Samstagabend genießen – als ob Sie in einer Hängematte am Strand lägen? Das verspricht der Chorleiter Bartek Kwoka für das Konzert und lädt herzlich ein.

„Can't Stop Singing“ – das freut den Chor ganz besonders bei neuen Männerstimmen, die sich gut



gelaunt ins Wochenende singen möchten – immer freitags ab 19.15 Uhr im Gemeindesaal.
Infos unter www.dacapo-choir.de.

Kapellenkonzert

Samstag, 26. Oktober, 17.00 Uhr, Friedhofskapelle Bissendorf



Im diesjährigen Kapellenkonzert wird es eine Zusammenkunft aus verschiedensten Epochen und Ländern geben. Erklingen wird Musik von Frescobaldi, Buxtehude, Couperin, Mendelssohn, Rheinberger und Dvořák, deren Inhalt von Gottvertrauen geprägt ist.

Die Sopranistin Celina Sophie Ohlhof und Kirchenmusiker Ole

Magers werden unter anderem die Biblischen Gesänge von Dvořák, die Kantate „Herr, wenn ich nur dich habe“ von Buxtehude, Auszüge aus der „Messe à l'usage des couvents“ von Couperin in Kombination mit der „Missa puerorum“ von Rheinberger und kleinere Orgelwerke von Frescobaldi und Mendelssohn darbieten.

Organistin

Franziska Jaap;
E-Mail: franziska.jaap@gmx.de

Kantorei

Kantaten, Choräle, kirchliche Lieder
Jeden Dienstag von 19.15 – 20.45 Uhr
im Gemeindehaus St. Michaelis
Leitung: Ole Magers, Hannover
Info: Helmut Dohnke, Tel. 6268

Posaunenchor

Jeden Mittwoch von 19.30 – 21.00 Uhr
im Gemeindehaus St. Michaelis
Leitung: Angelika Müller, Tel. 3767617

Gitarrenkurs

für Kinder (ab ca. 8 Jahren) und Jugendliche
Leitung: Tim Knemeyer
• Freitags ab 14.30 Uhr für Grundschul Kinder
• Freitags ab 15.45 Uhr für Jugendliche
in der Pfarrscheune St. Michaelis
Leihinstrumente können gestellt werden.
Info: Martina Paulmann, Tel. 0170 45 42 166

Musik & Kirche

Romantischer Gesangsabend

Sonntag, 6. Oktober, 18.00 Uhr,
St. Michaelis-Kirche Bissendorf

Zum zweiten Mal in diesem Jahr laden Studierende der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover und Ole Magers als Pianist zu einem Gesangsabend ein. Die Solisten präsentieren romantische Kunstlieder und wollen so Auftrittserfahrungen sammeln.

Der Eintritt ist frei. Die Musiker freuen sich über eine Spende für ihre Arbeit.

Jubiläumskonzert

Sonntag, 10. November, 17.00 Uhr,
St. Michaelis-Kirche Bissendorf

Der Bissendorfer Chor – More Music e.V. kann in diesem Jahr auf sein 130-jähriges Bestehen zurückblicken, das der Chor unter der Leitung von Woonseok Lee mit einem Konzert feiert. Das Programm sieht einen Querschnitt aus dem Chor-Repertoire der vergangenen Jahre vor, sicherlich gibt es auch kleine Überraschungen. Anschließend findet ein kleiner Empfang im Gemeindesaal statt. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.

Konzert zum 1. Advent mit AnySingElse

Sonntag, 1. Dezember, 18.00 Uhr, St. Michaelis-Kirche Bissendorf

Mit einer abwechslungsreichen Auswahl amerikanischer Musik wird die Langenhagener Gesangs-klasse am 1. Advent zu Gast in der St. Michaelis-Kirche in Bissendorf sein und mit gefühlvollem Gesang sowie weihnachtlicher Dekoration einen unvergesslichen Konzertabend bieten.

„Wir möchten unser Publikum auf das Fest der Liebe einstimmen und Emotionen wecken“, sagt Ted Adkins, der die Gruppe 2009 gegründet hat und bei deren Leitung er seit einiger Zeit von Rudolf Neumann unterstützt wird.

Der Eintritt ist frei; Einlass ab 17.30 Uhr.



„daCapo-Choir“

Gospels, Spirituals, Pop ...

Jeden Freitag von 19.15 – 21.15 Uhr
im Gemeindehaus St. Michaelis
Info: Thomas Burgard, Tel. 36691
E-Mail: info@dacapo-choir.de

Musikgruppe „Tonika“

Moderne Kirchenmusik

Info: Christina Föst, Tel. 372133

Mittelchor „Sputnik“

5. – 6. Klasse, Freitag, 15.45 – 16.30 Uhr

Kinderchor „Sternenfänger“

Kinder im Grundschulalter, Freitag, 16.30 – 17.15 Uhr

Jugendchor „SUNRISE“

Jugendliche ab Klasse 7,
anschließend Theaterprobe Jugendchor
(geschlossene Gruppe)
Freitag, 17.15 – 18.00 Uhr

Der Chorbeitrag für „Sternenfänger“, „Sputnik“
und „SUNRISE“ beträgt 10 Euro im Monat.
Info und Anmeldung bei Melanie Weißkichel,
Tel. 374603 oder Mail: melanie@weisskichel.de

Wir gratulieren zum Geburtstag

Zwei Gemeindebriefe werden zu einem – da kommen viele Geburtstagskinder zusammen! Bisher konnten wir alle Jubilare ab 70 Jahren beglückwünschen. Doch nun wird es zu eng, und Sie bräuchten eine Lupe zum Lesen. Deshalb gratulieren wir zu den runden Geburtstagen: 70, 75, 80 und 85. Ab 90 Jahren wieder jährlich.

Ihre Glocken-Redaktion

Falls wir Ihren Geburtstag übersehen haben sollten oder Sie nicht genannt werden möchten, rufen Sie bitte im Pfarrbüro unter Tel. 8770 an. Danke. Besuchsdienst ab 75. Geburtstag, Ansprechpartnerinnen für Fragen und Wünsche: Bettina Fraedrich (Tel. 375695), Sandra Heidrich (Tel. 60670) und Elke Jüngling (Tel. 6133)

Diakonie

Kirchlicher Krankenhaus-Besuchsdienst:
die zuständigen Pastoren

Diakonisches Werk Großburgwedel, Soziale Beratung:
Angela Carldt, Tel. 05139/9976-12

Diakoniestation Burgwedel für ambulante
Kranken- und Altenpflege e.V.:
Im Mitteldorf 3, 30938 Burgwedel,
Tel. 05139/27002

Lebensberatungsstelle Langenhagen:
Tel. 0511/723804

Lebensberatungsstelle Burgwedel, Isernhagen
und Wedemark: Tel. 05139/892828



**Langenhagener
Tafel** *Alle an einen Tisch.*

Langenhagener Tafel in Bissendorf:
Bedürftige haben die Möglichkeit, einmal in der
Woche eine Tüte Lebensmittel zu erhalten.

**Freitags von 14.30 bis 16.30 Uhr
Ausgabe im Gemeindehaus**

Lebendiger Adventskalender

... in allen Ortsteilen unserer Kirchengemeinde. Für eine Stunde den Alltagsstress vergessen und mit Nachbarn, Freunden und auch Fremden an einem Abend im Advent um 18.00 Uhr ein Fenster öffnen und mit Liedern, Keksen und warmen Getränken eine besinnliche und fröhliche Adventsstunde gemeinsam erleben. Wenn auch Sie Freude daran haben, eine adventliche Stunde zu gestalten, dann rufen Sie bitte **bis zum 25. Oktober** an, damit wir eine vollständige Veröffentlichung in unserer Dezember-Ausgabe vornehmen können.

Heidrun Pieszak, Tel. 8276 oder
Konny von Einem, Tel. 60528
Gern geben wir Ihnen nähere Informationen.

Wir sind für Sie da

Kirchengemeinde St. Michaelis
Am Kummerberg 2
30900 Wedemark

www.kirche-bissendorf.de

■ Gemeindebüro

Sabine Wojke und Bettina Fraedrich
Tel. 8770, Fax 372437
kg.bissendorf@evlka.de

Bürozeiten im Büro Bissendorf
(Am Kummerberg 2):

Dienstag, Donnerstag, Freitag 9.00 – 11.00 Uhr,
Mittwoch 17.00 – 18.30 Uhr

Bürozeit im Büro Bissendorf-Wietze
(Christophoruskirchweg 1)
Freitag 9.00 – 11.00 Uhr

- St. Michaelis-Kirche: Am Markt 2, Bissendorf
- Christophoruskirche: Christophoruskirchweg 1
- Kirchenvorstand: Elisabeth Wöbse, Tel. 79898
- Christophorusbeirat: Henrike Hein, Tel. 583614

■ Pfarrbezirk West

(Bissendorf westlich der Bahnlinie, Scherenbostel, Schlage-Ickhorst, Wiechendorf)
Pastorin Wibke Lonkwitz
Tel. 6099208
wibke.lonkwitz@evlka.de

■ Pfarrbezirk Ost

(Bissendorf östlich der Bahnlinie, Bissendorf-Wietze, Gailhof, Kleinburgwedel-Wietze, Wennebostel)
Pastor Thorsten Buck
Tel. 6590
thorsten.buck@evlka.de

■ Diakoninnen

Mary Pattke, Tel. 9599875 (mit AB)
mary.pattke@kirche-wedemark.de

Beate Harms, Tel. 9599875 (mit AB)
oder 0511/881213 (mit AB)
harms.beate@t-online.de

■ Friedhofsangelegenheiten

Garten-Center Klippahn, Tel. 8834

Freundlich zugedachte Spenden und Überweisungen bitte auf unser Spenden-Konto Nr. 6041 bei der Evangelischen Bank eG; IBAN: DE85 5206 0410 0000 0060 41 BIC: GENODEF1EK1
Stichwort: 1131 – St. Michaelisgemeinde

Kindertagesstätte St. Michaelis

■ Kranichweg 16

Tel. 8614, Fax 609138
kita.bissendorf@kirche-wedemark.de
Kindergartenleitung: Heike Eggers



■ Annemarie-Nutzhorn-Weg 10

Tel. 377706, Fax 379138
buero.kita.bissendorf-gw@kirche-wedemark.de
Kindergartenleitung: Heike Geng-Matthiesen

Kapernaumgemeinde Martin-Luther-Str. 10, 30900 Wedemark, OT Resse

Dienstag 15.00 – 18.00 Uhr und
Freitag 10.00 – 13.00 Uhr
Lilia Fischer, Tel. 05131/53008
KG.Resse-Kapernaum@evlka.de

Impressum

Auflage: 4.750 · Verantwortlich: Barbara Schreiber
Kontakt: gemeindebrief@kirche-bissendorf.de
Gesamtherstellung: novuprint GmbH, Hannover

Mitarbeit: Thorsten Buck, Thomas Burgard, Beate Harms, Gitta Jansen, Wolfgang Jansen, Christiane Linke, Wibke Lonkwitz, Vincent Lubbe, Ole Magers, Jenny Mitschke, Heidrun Pieszak, Martina Paulmann, Claudia Schwarz, Sabine Weiner, Susanne Winkler, Elisabeth Wöbse, Sabine Wojke

© Bilder: Titel Carsten Schreiber; S. 2 Tommy Lisbin / unsplash; S. 3 Blake Barlow / unsplash; Patrice Kunte; S. 4/5 Markus Spiske / unsplash; S. 6 Elisabeth Wöbse; S. 12 Barbara Schreiber; S. 16 Andreas Weiner (DaCapoChoir), Ole Magers; S. 17 Sonja Kaesler, S. 18 Susanne Winkler

Themen und Ideen für die nächste Ausgabe bitte bis zum 12.9. an gemeindebrief@kirche-bissendorf.de

BELLE VIE

BIO · KÄSE · WEIN
Scherenbosteler Str. 15
Bissendorf

Hans-Joachim Föst

Tel. 05130 925134

fair versichert
VGH

novuprint

Agentur für Mediendesign,
Werbung, Publikationen GmbH
Leisewitzstr. 26 · 30175 Hannover
Tel. 0511 96169-10

architekturbüro
carsten krüger

bahnhofstraße 1 · 30900 wedemark
telefon 05130 583696
www.krueger-architekturbuero.de

ha² ha-quadrat gartenkonzepte
hartmann & harnke

Dipl.-Ing. Lisa Hartmann
Gartenarchitektin

Am alten Forsthof 4
30900 Wedemark
www.ha-quadrat.de

Denise Wöhler
SprachOase

Praxis für LOGOPÄDIE
Bissendorf · Tattenhagen 16 · Tel. 6 09 89 60
www.sprachoose-wedemark.de

Gartengestaltung | Gartenpflege | Kaminholz

Fon 05130 – 583670
www.warnecke-garten.de

Warnecke

Schmalstieg

Meisterbetrieb für
Sanitär- und Heizungstechnik
Solar- und Photovoltaikanlagen

30900 Wedemark-Scherenbostel
Tel. (05130) 83 40 · www.schmalstieg.eu

Ihr Spezialist für individuell
geplante KfW-/Passivhäuser
zum Festpreis.

Tel. 05139-996624
www.nurdahaus.de

DANGERS
Blumen - Design

Am Hellenfeld 3a
Tel: 05130 - 37 24 50

Seniorenpflegeheime
Stadtgarten · Waldgarten
Bissendorf

www.ar-seniorendienste.com
Verwaltung: 05136 / 66 88

Bethke-Leide
Tief- Straßenbau
(0511) 730 53-0
www.Wir-bauen-den-Erfolg.de

Fein & Wein
Scherenbosteler Str. 5
30900 Bissendorf
Tel.: 05130 - 95 88 441

PEPPING

ABBRÜCHE, PFLASTER-,
ERDARBEITEN CONTAINER
SERVICE
Container (2 bis 40 cbm)
für Gewerbe und Privat
Tel.: 0 51 30/80 80 Tel.: 0 51 30/46 28
Fax: 0 51 30/73 16
30900 Wedemark · Auf der Haube 3

Feuerlöscher-Service
für alle Fabrikate
Beratung · Wartung · Verkauf
H. Dedecke · Bissendorf
Tel. 05130-790628 · Fax 790606

ALLES AUS EINER HAND!
HEIZUNG, BÄDER & MEHR
Dembaski
Notdienst
0172-5449738
S. Dembski S. Kissing-Dembki
05130-583417 05130-7171
Burgwedeler Str. 8 · 30900 Wedemark

**Autolackiererei
Wedemark**
Unfall-Reparatur · Smart Repair
Karosierarbeiten · Restaurationen
aller Art / Oldtimer · Autoglas · u.v.m.
Langer Acker 7 b · Gewerbegebiet Bissendorf
05130 95 88 160; info@autolackiererei-wedemark.de

Der Blick für das Detail
Oehme
Malerei- & Lackiermeister
Tel.: 3766170 · www.malermeister-oehme.de

LEGA
Grün ist Leben
Gartenservice - Hausmeisterdienst
Bissendorf · Mobil: 0173-79 74 760

Klipphahn
grün erleben
Bissendorf · Tel. (05130) 88 34

**Bücher
am Markt**
Bissendorf · Tel. 05130 974775

**Fenstersysteme
Murr** GmbH
Scherenbosteler Straße 16
Tel. 05130-60101

KNOKE
Bau- und Möbelschlerei
Bissendorf · Burgwedeler Str. 14
Tel. (05130) 87 38

GRABSTEINE
Otto Rumpf & Sohn
Steinmetzmeister
Mellendorf · Schaumburger Str. 5 · Tel 05130-3448

**Adam's Printdruck
COPYSHOP**
Tel: 05130 9285978
Qualitätsbindung, Digitaldruck
Hochzeitzeitung, Komplette Ordner
Lehr- und Seminarunterlagen

Rinne Steuerberatungsgesellschaft mbH
Willi Rinne Stefan Kahnt
Steuerberater Steuerberater
Telefon 05130/ 95 90 0

Birkhäuser Wetzker
Rechtsanwalt & Notar Steuerberater
Telefon: 1333
www.kanzlei-wedemark.de

**FLIESEN
KOPJEN**
Ausführung
sämtlicher
Fliesenarbeiten
Pferdland 9 · 30900 Wedemark-Bissendorf
Tel.: 0 51 30 / 61 30 · Mobil: 0172 / 51 23 771
info@kopjen.de · www.kopjen.de
f Wir sind auch bei Facebook

Angelika Holz
Raumausstattermeisterin
Möbel & Dekorationen
Bahnhofstraße 17, Tel: 05130 - 88 21

Wir ♥ Lebensmittel.
EDEKA Lüders
Lindenstraße 37 · 30900 Wedemark

Wir danken diesen Unternehmen für ihre Unterstützung